

Beschlussvorlage der Verwaltung	Fachbereich: Bildung und Soziales	Datum: 02.11.2010	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt 2.2	Bezeichnung der Vorlage: Förderung des technischen Museums "Schrofmühle"		Datum: 04.11.2010
Vorlage-Nr: VO/1593/10			Bürgermeister: Gez. Pillich
Zu beraten im:			
Datum	Gremium		
16.11.2010	Ausschuss für Bildung, Kultur, Soziales und Sport		
21.12.2010	Rat der Stadt Wegberg		

Sachverhalt:

Am 19.08.2010 hat der Förder- und Museumsverein Schrofmühle den beiliegenden Antrag auf Förderung gestellt.

Die Schrofmühle ist als anerkanntes technisches Denkmal die einzige noch voll funktionstüchtige Wassermühle in Wegberg und Umgebung. Nach Kenntnis der Verwaltung gibt es derzeit in Nordrhein-Westfalen keine funktionstüchtige Mühle mehr, die sowohl Getreide mahlen als auch Öl pressen kann. Hier wird eindrucksvoll die Geschichte der Wassermühlen am funktionstüchtigen Objekt präsentiert. Die im Jahre 2008-2009 in ansehnlichen Räumen der Mühle untergebrachte Dauerausstellung zum Thema „Mühlenwesen und Mühlengeschichte Wegbergs“ findet weithin Anerkennung.

Mit einem Besucheraufkommen in einer Größe von 3000 – 4000 Besuchern im Jahr ist die Schrofmühle auch ein touristischer Faktor, der durch das touristische Konzept „Wegberg im Tal der Mühlen“ auch in das Leitbild der Stadt passt. Insbesondere die Ölmühle passt im „Flachsland“ hervorragend zur langen Tradition des Flachsbaus. Hier wäre eine noch stärkere Kooperation der Schrofmühle und des Flachsmuseums wünschenswert. Auch die in 2010 erfolgte Aufnahme der Schrofmühle in das Museumskonzept des Kreises Heinsberg stellt die hervorgehobene Bedeutung als technisches Museum dar.

Um die Arbeit des Fördervereines zu unterstützen, schlägt die Verwaltung vor, in Anlehnung an die Zuschüsse zur Arbeit des Flachs- und Trachtenmuseum in Beeck eine jährliche Unterstützung an das Museum zu leisten. Der Zuschuss soll in einer Höhe von 6.000 € im Jahr erfolgen.

Auch soll die Schrofmühle noch stärker in das touristische Konzept der Stadt eingearbeitet werden, um so den Tourismus weiter zu fördern.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bildung, Kultur, Soziales und Sport schlägt dem Rat vor, dem Förder- und Museumsverein der Schrofmühle einen pauschalen jährlichen Zuschuss in Höhe von 6.000 € zu zahlen.

Dieser Zuschuss soll in den jährlichen Haushaltsberatungen jeweils neu festgesetzt, beschlossen und nach Genehmigung des Haushaltes von der Verwaltung ausgezahlt werden.

Kosten und Finanzierung:

Die Verwaltung wird die Aufwendungen im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2011 berücksichtigen.

Alternativen:

Werden von der Verwaltung nicht vorgeschlagen.

Anlage/n:

Zuschussantrag des Förder- und Museumsvereins Schrofmühle Rickelrath e.V.
Aufnahmebestätigung des Kreises Heinsberg in Museumskonzept
Satzung des Förder- und Museumsvereines

Unterschrift d. federführenden Fachbereichleiters/Dezernenten

Gez. Pint FB 202
Gez. Schneider Erster Beigeordneter

Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten

Gez. Bertrams FB 401
Gez. Esser Kämmerer